

Stuttgart, 14.08.2007

Sanierung Wangen 2 -Gaisburg- Abrechnung der Sanierungsmaßnahme

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	nicht öffentlich	18.09.2007
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	nicht öffentlich	19.09.2007
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	20.09.2007

Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

Von der Abrechnung der Sanierungsmaßnahme Wangen 2 -Gaisburg- wird zustimmend Kenntnis genommen.

Kurzfassung der Begründung

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Abrechnungsbescheid vom 16. April 2007 die zweckentsprechende Verwendung der Sanierungsfördermittel für das Verfahren Wangen 2 -Gaisburg- bestätigt und Mittel in Höhe von 446.472,00 (2/3) zum Zuschuss erklärt.

Finanzielle Auswirkungen

Die aus der Abrechnung zur Verfügung stehende restliche Finanzhilfe in Höhe von 959.340,46 (2/3) wurde auf die Sanierungsmaßnahme Bad Cannstatt 16 -Veielbrunnen- zur weiteren Finanzierung des Stadtarchivs umgeschichtet.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

keine

Erledigte Anfragen/Anträge:

keine

Matthias Hahn
Bürgermeister

Anlagen

1. Ausführliche Begründung
2. Lageplan

Ausführliche Begründung:

Mit Satzungsbeschluss des Gemeinderates der Landeshauptstadt Stuttgart vom 23. Februar 2006 wurde die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes Wangen 2 -Gaisburg- vom 25. Juni 1992 aufgehoben. Sie trat am 2. März 2006 in Kraft.

Mit Erlass des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 16. April 2007 (AZ: 22-2521.1/3 S-Wangen 02) wurde die zweckentsprechende Verwendung der ausbezahlten Sanierungsfördermittel aus dem SE-Programm bestätigt.

Die **zuwendungsfähigen Ausgaben** betragen gemäß Abrechnungsbescheid 8.208.426,31 (3/3). Diese setzen sich wie folgt zusammen.

rund 0,21 Millionen	Vorbereitende Untersuchungen/ weitere Vorbereitung der Sanierung
rund 0,22 Millionen	Grunderwerb
rund 6,87 Millionen	Sonstige Ordnungsmaßnahmen
rund 0,55 Millionen	Baumaßnahmen
rund 0,35 Millionen	Vergütungen

Dem gegenüber stehen **gegenzurechnende sanierungsbedingte Einnahmen** von insgesamt 9.647.438,05 (3/3). Diese setzen sich zusammen aus:

rund 1,40 Millionen	Sanierungsfördermittel (2/3)
rund 0,70 Millionen	komplementärer Finanzierungsanteil der Gemeinde
rund 0,09 Millionen	Grundstückserlöse/Wertansätze
rund 7,45 Millionen	abgelöste Ausgleichsbeträge/sonstige Einnahmen

Die ausbezahlten Fördermittel des Bundes/Landes in Höhe von 1.405.812,46 wurden gemäß Abschnitt D Nr. 22.3 der Städtebauförderungsrichtlinien (StBauFR) in Höhe von 446.472,00 zum Zuschuss erklärt.

Somit ergibt sich ein Überschuss in Höhe von 959.340,46 . Die ausbezahlten Fördermittel des Bundes/Landes wurden daher um diesen Betrag gekürzt, und an Bund und Land zurückgezahlt. Die Zuwendung wurde mit Erlass des Regierungspräsidiums vom 18. Juni 2007 auf die Sanierungsmaßnahme Bad Cannstatt 16 -Veielbrunnen- umgeschichtet. Der Förderrahmen der Sanierung Bad Cannstatt 16 -Veielbrunnen- wurde von 8.865.222,00 um 1.598.900,00 auf 10.464.122,00 (100 %) zur weiteren Finanzierung des Stadtarchivs aufgestockt (GRDRs. 278/2007).